

Neue Vize beim Brauchtumsverein



Engelbert Heuschmid ehrte Rosemarie Schmutz, Patricia Jäger und Andreas Ciechowski (v.l.) für langjährige Mitgliedschaft. (Foto: Sz- Sommer)

Eine Einladung zum geplanten Informationszentrum am Hohle Fels haben die Mitglieder des Vereins zur Pflege des Brauchtums bei der Hauptversammlung am Samstag von Reiner Blumentritt, Bürgermeistervize und Vorsitzender der Museumsgesellschaft, erhalten. Bei Höhlenkonzerten und dem Denkmalstag bewirten die Mitglieder, die in den Sparten Brauchtum mit Mittelalterlagern und der Narrenzunft „Waldhutzla“ organisiert sind.

42 mal neun Meter groß wird das Infozentrum auf Stelzen errichtet, und Stampfbeton kommt zum Einsatz, verriet Blumentritt. Aus den derzeit 8000 Besuchern könnten bald 80000 im Jahr werden, blickte Blumentritt voraus und warb für das beantragte Weltkulturerbe bei seinen Schelklinger Mitbürgern.

30 Veranstaltungen standen im vergangenen Jahresprogramm des Vereins, dabei zehn Vergnügungsveranstaltungen, berichtete der Vorsitzende Engelbert Heuschmid. Zu wenig Resonanz lösten Sonntagsfrühschoppen aus. Noch mehr Beteiligung würde sich der Vorsitzende zum Funkenfeuer wünschen. Absolut gelungen empfand Heuschmid die Feier zum 25-jährigen Bestehen. Der Kassenbericht ergab ein rechnerisches Plus von rund 1700 Euro. Die kommenden Trommelkonzerte seien bereits ausverkauft, was dem Brauchtumsverein als Bewirtungsteam wieder gute Einnahmen bringen könne, sagte Blumentritt.

2016 wirken die Schelklinger Vereinsmitglieder im Juli beim Fest zum 550-Jährigen der Brauerei-Wirtschaft in Berg mit. Das Volleyballturnier soll wieder veranstaltet werden, wenn sich ausreichend Anmeldungen ergeben. Der Verein zur Pflege des Brauchtums ermöglicht ab Sonntag, 8. Mai, die Öffnung des Schlossturms. Jeden ersten Sonntag im Monat kann der Turm bestiegen und über die Stadt geschaut werden.

Dem Verein gehören 126 Mitglieder an. Davon sind 54 aktiv und 72 passiv dabei. 16 Kinder unter 16 Jahren zählen zum Nachwuchs. Dem Verein steht weiterhin Engelbert Heuschmid vor. Die zwei Jahre wolle er noch weitermachen, sagte er nach den Neuwahlen. Als neue Stellvertreterin bekommt er nun Janina Huber an seine Seite, weil Patricia Jäger nicht wieder kandidierte. Weiter machen dagegen Schriftführerin Heike Rupp, Kassiererin Daniela Bloching, Zunftmeister Kai Heuschmid, Masken- und Häswart Tobias Heuschmid und die zweite Brauchtumerin Tanja Sigloch. Als erste Brauchtumerin ließ sich Ramona Mack von Michelle Günter ablösen. Seinen Posten als Gerätewart gab Marc Bozenhardt ab, was eine in den jüngeren Jahren allgemein rar gewordene Stichwahl auslöste, die mit Stimmenmehrheit für Georg Scheuing endete.

Alle Posten mussten laut Satzung geheim gewählt werden. Eine mögliche Überarbeitung zu diesem Passus kündigte der Vorsitzende an, um Wahlversammlungen zu verkürzen. Per Handzeichen wurden die Kassenprüferinnen Andrea Haug und Heike Herrmann im Amt bestätigt.

Mitglieder wurden geehrt

Zum Verein gehören seit 25 Jahren Raymond Arnold, Claudia Bemsel, Ida Bloching, Theresia Duelli, Werner Gaus, Irma Günter, Stefan Kramer, Nicola Lorenz, Rosemarie Schmutz und Rosa Schramm. Eingetreten sind vor 20 Jahren Andreas Ciechowski, Heike Herrmann und Lukas Kramer. Dabei sind seit 15 Jahren Elena Gaus, Verena Bailer, Thomas Bopp, Christine Bronner und Hans-Dietmar Münch. Zum Verein kamen vor zehn Jahren Patricia Jäger, Rosemarie Jäger und Ramona Majonek.

2. Mai 2016
Schwäbische Zeitung

Elisabeth Sommer
Freie Mitarbeiterin